

20. Spieltag: 1. FC Nürnberg - SSV Jahn Regensburg (Analyse)

Beitrag von „miguel“ vom 13. Februar 2023, 17:28

[Zitat von Clubbererer](#)

[Zitat von Shakezpeare](#)

Ich sagte Äpfel und Birnen, weil du es mit Marathonläufern verglichen hast. Und das Gegenbeispiel sind die von mir genannten. Und beide Vergleiche sind populistischer Unsinn und Äpfel mit Birnen, weil die Sportarten eben unterschiedliche Belastungen hervorrufen.

Und ich sage, ich kann halt nicht am Freitag und am Mittwoch sagen, wir sind fit und wir sind viel gelaufen und am kommenden Samstag sag ich dann "Oh weh, wir mussten aber diese Woche schon mal fußballn!" Ich behaupte auch nicht, dass bei einer dauerhaften Belastung von zwei Spielen pro Woche die Lage anders ist, allerdings sprechen wir von einer Ausnahme, von 5 möglichen Wechseln in beiden Spielen, von Wechseln in der Startelf, ...

Und wie du sagst: Es ging gut, man hat drei wichtige Punkte geholt, man hatte sich schon das Alibi zurechtgelegt und es nicht wirklich gebraucht 😊 Es ist mir hier im Forum in der Analyse einfach zu viel "ja, sie waren schlecht, aber man muss auch sehen, dass es das zweite Spiel war...". Das die Leistung spielerisch übel war hat mMn einfach 0,0 damit zu tun.

Dann bist du halt anderer Meinung als ich. Aber das ist ja auch ok und gut so. Dafür gibts Foren. Ich denke schon, dass sowas auch auf die spielerische Leistung drücken kann. Ich seh auch nicht, dass man sich dies bereits als Ausrede zurechtgelegt hat. Aber ok. Ich sehe es aus fussballerischer Sicht und ich weiß wie man sich fühlt, wenn man bereits nach 2,5 Tagen wieder ran muss. Auch wenns 3 Klassen tiefer war. Wer behauptet, dass dies spurlos an einem vorbei geht, sollte es vielleicht mal ausprobieren. Etwas anderes ist es schon wieder wenn du den Rhythmus Dienstag/Samstag, oder Mittwoch/Sonntag hast. Fand die Ansetzung von Anfang an bedenklich. Aber es scheint, dass der Trupp körperlich tatsächlich gut drauf ist...das ist mal die Mindestvoraussetzung...

Alles anzeigen

Aus deiner fussballerischen Sicht und der Annahme, dass die Doppelbelastung die spielerische Leistung drückt würde ich ja voll auf deiner Linie sein.....gibt nur ein klitzekleines Häkchen: wo war denn ein spielerischer Fortschritt (von Leistung mag ich in Zusammenhang mit nem Glubbspiel gar net reden) in den Spielen zuvor ohne Doppelbelastung?

Fürth, Pauli war spieltechnisch der größte Rotz, und sogar beim Jahn war mehr System zu erkennen, zum Glück hat sich das aufgrund mangelnder Qualität nicht in Toren manifestiert.